



Antrag

Vorlage-Nr.:	AT/0089/2010		Datum:	03.09.2010
Verfasser:	05-FDP-Ratsfraktion	Az:		
Gremienweg:				
16.09.2010	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff:				
Antrag der FDP-Fraktion zur Fußgängerzone Karthause				

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird aufgefordert, alle vorbereitenden Schritte und Maßnahmen in die Wege zu leiten, damit aus dem in der Anlage gekennzeichneten Weg (vom Bundesarchiv durch das EKZ Berliner Ring weiter durch das Schulzentrum an den Hochhäusern der Zwickauer Straße entlang bis zum EKZ Süd) eine reine Fußgängerzone/Fahrradweg entstehen kann. Die Ergebnisse sollen im nächsten Fachbereich IV oder Stadtratssitzung zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden.

Begründung:

Diese o. g. Wegeverbindung wird immer stärker durch motorisierte Verkehrsteilnehmer genutzt, obwohl dort schon teilweise ein reiner Fußgänger- /Fahrradweg ist. Da in der Zwischenzeit auch keine Schranken oder Poller mehr vorhanden sind, fahren die PKW-Fahrer munter durch dieses Gebiet. Weil sich hier ein Schulzentrum mit Grundschule und zwei Kindergärten unmittelbar an diesem Weg befinden, kommt es immer häufiger zu Gefahrensituationen. Um diese zu vermeiden, soll nun dieser in der Anlage rot gekennzeichnete Bereich als reine Fußgängerzone mit Erlaubnis für Fahrradfahrer umgewidmet werden. Sind diesbezüglich Änderungen im Flächennutzungsplan bzw. Bebauungsplan von Nöten sein, so soll die Verwaltung diese vorbereiten.

Eine Änderung der Nutzung würde unter anderem als Folge haben, dass der Lehrerparkplatz vor der Realschule Plus wegfällt. Dies stellt aus unserer Sicht keine größeren Probleme dar, da im näheren Umfeld (in der Anlage grün markiert) ausreichende Parkmöglichkeiten für das Lehrpersonal vorhanden sind. All diese Parkplätze sind fußläufig unter 5 Minuten zu erreichen.

Im EKZ Berliner Ring und EKZ Süd sollte auch weiterhin in der Zeit von 5.00 Uhr bis 11.00 Uhr das Befahren für Anlieferungen gestattet sein. Zusätzlich sollte mit den Geschäftsinhabern gesprochen werden, inwieweit sie eine Ausnahmegenehmigung für späteres Andienen der Geschäfte benötigen (Post, Apotheke usw.).

Die Schulsporthalle soll nur noch über den in der Anlage blau gekennzeichneten Weg angedient werden. Dort könnten dann vor dem Haupteingang der Sporthalle 2 bis 3 Parkplätze für Trainer etc. entstehen.

Die FDP-Fraktion bittet um Zustimmung des Antrages, damit Unfällen vorgebeugt werden kann.